Protokoll der Mitgliederversammlung des SV Blau-Weiß Bochum 1896 e.V. am 14.3.2013 im Kath. Pfarrheim, Franziskusstr. 17a in Bochum-Weitmar

TOP 1
Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Andreas Wächter eröffnet um 19.05 Uhr die Versammlung und begrüßt die 101 anwesenden stimmberechtigten Mitglieder.

TOP 2
Wahl eines Versammlungsleiters

Peter Bertram wird zum Versammlungsleiter gewählt und übernimmt die Leitung der Versammlung

TOP 3
Wahl eines Schriftführers

Axel Koriath wird zum Schriftführer gewählt.

TOP 4
Genehmigung der Tagesordnung

Diese wird einstimmig genehmigt.

TOP 5
Genehmigung der Protokolle der Mitgliederversammlungen vom 22.3.2012 und 27.9.2012

Beide Protokolle werden verlesen und einstimmig genehmigt.

TOP 6
Bericht der Vorstandsmitglieder

Der 1. Vorsitzende Andreas Wächter berichtet unter Verwendung einer Beamer-Präsentation über den Beginn des Baus der Traglufthalle im Wiesentalbad und den bisherigen Verlauf der Arbeiten, die aufgrund der langen Frostperiode teilweise unterbrochen werden mussten. Er gehe aber von einer Baderöffnung pünktlich zum 1.5.2013 aus, ggf. mit geringen Einschränkungen wegen noch durchzuführender Restarbeiten. Anschließend stellt er den neuen Internetauftritt des Vereins vor.

Der Schwimmwart Jürgen Kroniger verliest vorab den Jahresbericht der Schwimm-Masters und berichtet sodann über die Einteilung der Schwimmabteilung in 7 Leistungsgruppen und deren sportliche Aktivitäten. Insgesamt wurde in der vergangenen Saison an 49 Wettkämpfen teilgenommen. Er weist auf die Hilfe und Unterstützung der Eltern der Aktiven hin, ohne die die Schwimmabteilung nicht zu halten wäre.

Der Wasserballwart Werner Tubbesing dankt vorab dem Fachwart Wiesentalbad Adolf Schnalzger und dem Kassenwart Erich Kroniger für deren tatkräftigen und unermüdlichen Einsatz bei der Errichtung der Traglufthalle.

Er berichtet über die erfolgreiche Nachwuchsarbeit innerhalb der Wasserballabteilung, die sich auch darin zeige, dass etliche Aktive in Auswahlmannschaften berufen wurden. Die 1. Herrenmannschaft bestehe durchweg aus jungen Spielern und befinde sich nach ihrem Aufstieg in die 2. Wasserballliga noch im Neuaufbau. Er hoffe, dass sie die Spielklasse halten könne. Auch die 1. Damenmannschaft sei nach dem Aufhören mehrerer Spitzenspielerinnen in einem Neuaufbau. Erstmals nach vielen Jahren wurde deshalb in der vergangenen Saison in der Meisterschaft und im Pokal auch nur jeweils der 2. Platz belegt.

Der Fachwart für Breitensport Olaf Krüger weist auf die verschiedenen Angebote im Bereich Freizeit- und Gesundheitssport hin, die bisher gut angenommen wurden und deshalb noch erweitert werden sollen.

TOP 7
Kassenbericht 2012, Haushaltsplan 2013

Da der Kassenwart Erich Kroniger wegen Erkrankung nicht anwesend ist, verliest der Versammlungsleiter auszugsweise dessen Bericht bzw. gibt diesen in zusammengefasster Form wieder. Er gibt per 31.12.2012 einen Mitgliederbestand von 5306 bekannt, das sind 61 Mitglieder weniger gegenüber dem Vorjahr.

Auch nach dem Beginn des Baus der Traglufthalle und entsprechender Zahlungen dafür verfüge der Verein über ausreichende Liquidität und habe ein Darlehen von 100.000,00 € zur Finanzierung der Eigenbeteiligung trotz entsprechender Ermächtigung bislang nicht in Anspruch genommen werden müssen. Finanziell bewege sich der Verein derzeit im vorgesehenen, normalen Rahmen.

Am 7.8.2012 habe eine Prüfung der Ertragssteuern und Spenden für die Jahre 2009 bis 2011 durch das Finanzamt stattgefunden, wobei in allen Punkten eine Einigung erzielt werden konnte. Eine außerdem angeordnete Umsatzsteuerprüfung sei noch nicht abgeschlossen.

Zum Haushaltsplan 2013 sei anzumerken, dass alle Kostenansätze auf den Zahlen und Erkenntnissen der Vorjahre beruhen, wobei nunmehr aber die erhöhten Kosten durch den zukünftigen Betrieb der Traglufthalle berücksichtigt werden.

TOP 8
Kassenprüfungsbericht

Antje Denker verliest den von ihr und Waltraud Monstadt gefertigten Bericht über die im Januar 2013 durchgeführte Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2012. Diese habe keine Beanstandungen ergeben. Dem Vorstand werde aber statt der bisherigen manuellen eine EDV-unterstützte Kassenbuchführung angeraten, weil dadurch Fehler jederzeit entdeckt und beseitigt und die Kassenbestände stets aktuell ermittelt werden könnten. Sie empfehlen der Versammlung die Entlastung des Kassenwarts und des übrigen Vorstands für das Geschäftsjahr 2012.

TOP 9
Entlastung der Vorstandsmitglieder

Dem Kassenwart und dem übrigen Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

Sodann wird der Haushaltsplan 2013 einstimmig genehmigt.

TOP 10
Eingebrachte Anträge, Beratung und Beschlussfassung

Es liegt lediglich 1 Antrag der Eheleute Duckstein vor, dass Personen mit längeren Haaren beim Schwimmen eine Kappe tragen oder das Haar zusammenbinden müssen. Das Thema wird ausgiebig diskutiert mit dem Ergebnis, dass der Versammlungsleiter mit Zustimmung der Eheleute Duckstein den Antrag dahingehend modifiziert, dass der Vorstand gebeten wird, in die bereits bestehende Hausordnung aufzunehmen, dass Badbenutzer mit längeren Haaren Haargummis oder Badekappen verwenden müssen und dies durch die Badaufsicht kontrolliert wird.

Bei 6 Enthaltungen und 30 Gegenstimmen wird der Antrag mit 40 Stimmen dafür angenommen.

27/01/2014 09:39 02343250128 S. 03

Ende der Versammlung: 20.45 Uhr

Peter Bertram, Versammlungsleiter

Axel Koriath, Schriftführer